

Agenten und Doppelagenten

„Cambridge 5“ ist ein Debutroman und bei Erstlingswerken sind Leser oft etwas skeptisch, ob das dann trotzdem gut sein könnte. Aber hier hat eine Kennerin der Geheimdienstszene und der historischen Hintergründe des Kalten Krieges geschrieben. Hannah Coler ist das Pseudonym der deutschen Historikerin Dr. Karina Urbach. Sie studierte Geschichte in Cambridge (bringt also schon mal eine Menge Ortskenntnis mit) und lehrte an deutschen und britischen Universitäten, außerdem arbeitete ihr Vater für den US-Geheimdienst.

Karina Urbach war an zahlreichen Dokumentationen des ZDFs und der BBC beteiligt und lebt seit 2015 mit ihrer Familie in Princeton. »Cambridge 5 – Zeit der Verräter« wurde für den Friedrich-Glauser-Preis nominiert und gewann den Crime Cologne Award 2018.

Zum Inhalt: Professor Hunt, der an der Elite-Uni Cambridge Geschichte lehrt, lebt zurückgezogen von seinen früheren Freunden, vertraut auch niemandem. Aber die deutsche Studentin Wera interessiert ihn, die ihrerseits fasziniert ist von den »Cambridge 5«: Fünf Studenten, die sich in den 30er-Jahren vom russischen Geheimdienst anheuern ließen. Diese Zeiten scheinen vergangen, Spionagetätigkeit ein Mythos einer vergangenen Epoche. Doch dann wird Hunt in einen Mordfall verwickelt. Hat er etwas zu verbergen, oder will man ihm die Schuld zuschieben? Und welche Rolle spielt Wera wirklich? Die Zeit der Spione ist wohl noch lange nicht vorbei ... „Cambridge 5 – Zeit der Verräter“ beste Unterhaltung von Hannah Coler, über faszinierende Charaktere, mit intelligentem Plot und unerwarteten Wendungen, als Taschenbuch bei blanvalet für 11 Euro



Zeitreisen neu gedacht

Der New Yorker Detective Barry Sutton steht vor einem Rätsel: Ein geheimnisvolles Phänomen quält die Menschen mit falschen Erinnerungen und treibt sie damit in den Tod. Auch die Hirnforscherin Helena Smith weiß schon lange um die Macht der Erinnerung. Um diese zu bewahren, entwickelte sie eine Technologie, die uns unsere kostbarsten Momente noch einmal erleben lässt: den ersten Kuss, die Geburt eines Kindes. Doch nun bedroht ihre Erfindung das Schicksal der Menschheit. Im Kampf gegen einen übermächtigen Gegner versuchen Helena und Barry, eine Katastrophe zu verhindern – aber auch auf die Wirklichkeit ist bald kein Verlass mehr ...

„Gestohlene Erinnerung“ von Bake Crouch, als Taschenbuch beim Verlag Goldmann für 15 Euro



Ihr habt keinen Plan, darum machen wir einen!

Eine Generation, die lange Zeit als unpolitisch belächelt wurde, steht auf, organisiert Proteste, an denen landesweit Hunderttausende und weltweit Millionen teilnehmen. Angesichts schwindender Ressourcen und globaler Vermüllung stellen sie die Forderung nach nachhaltigem Klima- und Umweltschutz.

Acht Autoren und Aktivisten, Mitglieder des Jugendrates Generationen Stiftung, warnen nicht nur vor den Gefahren, denen sich die heutigen 14- bis 25-Jährigen ausgesetzt sehen. In genau recherchierten Beiträgen, die mit den Erkenntnissen anerkannter Wissenschaftler abgeglichen sind, stellen sie konkrete Forderungen, nehmen uns alle in die Verantwortung und entwerfen eine Vision, die die Kraft hat, Generationen zu vereinen.

„Ihr habt keinen Plan“ herausgegeben von der Stiftung Jugendrat Generationen, beim Verlag Blessing für 12 Euro



„Wilde Pfade“

Selbst Menschen, die mit ihrem Hund täglich draußen sind, haben oft verlernt, die Natur mit allen Sinnen wahrzunehmen. Dabei ist „...Natur unsere Heimat. Und die unseres Hundes“, sagt Raoul Weber, „Ich denke, es ist an der Zeit, nach Hause zu kommen. Unser Hund kennt den Weg – folgen wir ihm.“ In seinem Buch lädt der Tierpsychologe und Wildnispädagoge ein, wieder mehr Wildnis in die Beziehung Mensch-Hund zu lassen, statt ständig neuen Erziehungstrends hinterherzuhetzen, die nur Stress erzeugen. Wer dagegen auf wilden Pfaden die Verbindung zur Natur wiederentdeckt, wird daraus Kraft schöpfen und Inspiration finden – für ein gelassenes und erfülltes Leben mit dem Hund.

„Wilde Pfade“ von Raoul Weber beim Verlag KOSMOS für 18 Euro

